



Bekanntgabe

Antrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 24.08.2026

Die AfD-Stadtratsfraktion stellte am 24.08.2026 den Antrag, im Bereich der bestehenden Querungshilfe an der Poststraße den Gehsteig an den neu hergestellten kombinierten Geh- und Radweg abzusenken.

Zu diesem Antrag nimmt die Stadtverwaltung wie folgt Stellung:

Im Bereich der Angermühle befindet sich an der Poststraße eine bereits vor der gegenständlichen Baumaßnahme bestehende Querungshilfe. Im ursprünglichen Bestand war auf Höhe des Grundstücks **Poststraße 2** eine Rampe vorhanden, über die der Gehweg barrierefrei erreicht werden konnte.

Im Zusammenhang mit der **Baumaßnahme auf dem Grundstück Poststraße 2** wurde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens die Verpflichtung zur Herstellung eines gemeinsamen Geh- und Radweges im Bereich des Grundstücks festgelegt. In Umsetzung dieser Vorgabe wurde ein Geh- und Radweg neu hergestellt.

Bei der Ausführung der Baumaßnahme wurde jedoch versäumt, den Bordstein im Bereich der bereits vorhandenen Querungshilfe entsprechend abzusenken. Dadurch war der neu hergestellte Geh- und Radweg an dieser Stelle nicht in der erforderlichen Weise an die bestehende Querungshilfe angebunden.

Nach der Verkehrsfreigabe des neu hergestellten Geh- und Radweges gingen bei der Stadtverwaltung, insbesondere beim Bauamt, mehrere Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern ein, die auf die fehlende Bordsteinabsenkung im Bereich der Querungshilfe aufmerksam machten.

Aufgrund dieser Hinweise wurde die erforderliche bauliche Anpassung durch den Bauherrn unverzüglich veranlasst. Die Absenkung des Bordsteins wurde im Zeitraum vom **24.08.2026 bis 27.08.2026** hergestellt. Die Maßnahme ist damit bereits umgesetzt. Das betreffende Teilstück wurde nach Abschluss der Arbeiten am **28.08.2026** wieder für den Verkehr freigegeben.

Deggendorf, 17.09.2026



Franz Siedersberger
Leitung Abt. IVb

Anlage: Antrag der AfD-Stadtratsfraktion

Zur Bekanntgabe im Stadtrat am 28.09.2026

An Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Christian Moser

Deggendorf, den 24.08.2026

Antrag der AfD-Stadtratsfraktion an den Verkehrsausschuss

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Am Weg an der Angermühle erleichtert eine Querungshilfe den Übergang der Poststraße. Diese wird auch von Schülern der Grundschule, Eltern mit Kinderwagen sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen genutzt.

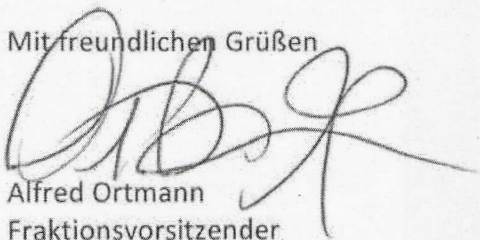
Wie auf den beigefügten Bildern ersichtlich, weist die gegenüberliegende Straßenseite eine Gehsteigkante auf, die nicht barrierefrei gestaltet ist. Insbesondere für Rollstuhlfahrer und Personen mit Rollator ist der Übergang derzeit nicht oder nur erschwert nutzbar und birgt ein erhöhtes Unfallrisiko.

Wir beantragen daher, der Verkehrsausschuss möge beschließen:

1. Der Übergang in der Poststraße wird nach den aktuellen Standards für barrierefreie Mobilität angepasst.
2. Die Maßnahme wird zeitnah umgesetzt.

Anlage: Bilder

Mit freundlichen Grüßen



Alfred Ortmann
Fraktionsvorsitzender

Bilder der Poststraße:

